

Nr. 01/2019

28. Januar 2019

Dabei sein ist alles – Vinissima Netzwerkwochenende in Neustadt a.d.W.

Geisenheim, 17.01.2019: Vinissima treffen sich zum Wissenstransfer in Neustadt. Im Rahmen des jährlichen Netzwerkwochenendes findet auch die Mitgliederversammlung statt.

Dabei sein ist alles - gute Ideen, wertvolle Kontakte, ausgezeichnete Weiterbildung ist das Motto des diesjährigen Treffens der Weinfachfrauen, Vinissima Frauen & Wein e.V..

Den fachlichen Auftakt macht Prof. Ulrich Fischer, Institut für Weinbau und Oenologie / Neustadt a.d.W. mit dem Themenkomplex „Fakten zur SO₂ - vom gelungenen Verzicht bis zu den Risiken einer Überdosierung“ über Geruchsschwellenwerte von SO₂, Ursachen für die mikrobiozide Wirkung, Einfluss des pH-Wertes, Rolle beim Oxidationsschutz und oenologische Voraussetzungen, für einen kompletten Verzicht bei Natural Wines.

Als fester Programmpunkt hat sich die Vinissima „Young Generation“ etabliert. Unter dem Motto „Was macht der Nachwuchs“ geben drei Absolventinnen der Hochschulen Einblicke in ihre wissenschaftlichen Erkenntnisse wie folgt:

- Inga Storck (HS Neustadt): Präventive Maßnahmen zur Minimierung der Bildung von biogenen Aminen am Beispiel eines maischevergorenen Spätburgunders
- Jasmin Breitenbach (HS Geisenheim): Weiterentwicklung des Corporate Designs für ein direkt vermarktendes Weingut auf Basis eines Entwicklungsschemas
- Friederike Watzl (HS Heilbronn): Social Media in der Direktvermarktung - Eignung verschiedener Social Media Kanäle in der Kommunikation für Weingüter

Anschließend haben die Frauen die Möglichkeit unter folgenden Sessions zu wählen:

- Betriebsführung/Internationalität/High Professionals in der Weinbranche, Kathrin Puff, Kellermeisterin bei den hessischen Staatsweingütern, vormals Betriebsleitung Siam Winery, Thailand;
- Wie tickt der Weinkonsument in Deutschland? Monika Reule / Geschäftsführerin Deutsches Weininstitut;
- The sensory effects of alcohol in wine, Prof. Dr. Hildegard Heymann / University of California, Davis/ Distinguished Professor for Sensory & Consumer Science and Ray Rossi chair of enology;
- Zukunftsforschung Hochschule Geisenheim FACE Projekt: FACE2FACE - Folgen des Klimawandels auf die Reben: „Einfluss von erhöhtem CO₂ auf Ertrag, Physiologie und Inhaltsstoffbildung bei Vitis vinifera L. cvs. Riesling und Cabernet Sauvignon, M.Sc. Yvette Wohlfahrt.

Abschließend wird Vinissima Nathalie Lumpp, Sommelière, Weinberaterin und Weinautorin das Thema „Alkoholmanagement im Wein“ in einer Weinverkostung von verschiedenen Seiten beleuchten.

Dabei sein ist alles, das ist der Leitsatz der Frauen, die sich bereits seit über 25 Jahren Jahr für Jahr weiterbilden und netzwerken, um am Puls der Zeit zu sein.